

BLUMIGES „FRÜHLINGSERWACHEN“

Besonderes Erlebnis zum Welttag der Hauswirtschaft im Wohnpark Zippendorf

Der Frühling zeigte sich zeitig im März bereits von seiner schönen Seite – und im Wohnpark Zippendorf gab es passend dazu kürzlich noch ein spezielles Frühlingserwachen. Sylke Gräber, Hauswirtschaftsleiterin im Wohnpark, erläutert: „Wir nehmen jedes Jahr den Welttag der Hauswirtschaft am 21. März zum Anlass, um in diesem Zeitraum unseren Bewohnern ein besonderes Erlebnis zu schaffen. Das machen wir nun schon seit 2009 immer in Zusammenarbeit beziehungsweise in einem Wettbewerb mit Hauswirtschaftslehrenden der Schweriner Bildungswerkstatt.“

Silke Thiemann, die verantwortliche Ausbilderin der Schweriner Bildungswerkstatt (SBW) fügt hinzu: „Hauswirtschaftler haben nicht nur einen Versorgungsauftrag, sie sorgen für den ‚Wohlfühlfaktor‘ im Pflegeheim, und



Mitarbeiterinnen, Auszubildende und Bewohnerinnen pflanzten unter Anleitung des Gärtner-Umschülers Mathias Kasper gemeinsam Blumen ein. Fotos: SN live

manchmal werden sie auch als Visitenkarten der Einrichtung auf zwei Beinen bezeichnet. Unsere Auszubildenden lernen hier nicht nur praxisnah, sie erleben auch

den Wert ihrer Arbeit und das schafft neue Motivation für die Ausbildung.“

„Frühlingserwachen“ als Motto für den Berufswettbewerb 2015

griff das Ausbildungsthema „Gestalten von Räumen und des Wohnumfeldes“ auf. Neu in diesem Jahr war, dass gemischte Teams aus Auszubildenden, Bewohnern, Hauswirtschaftlichen Fachkräften und Betreuungskräften beider Einrichtungen um den Wanderpokal des Wohnparks kämpften und dabei auch vom Bereich Garten- und Landschaftsbau der SBW unterstützt wurden. Das Umtopfen von Grünpflanzen, Tischdeko zum Frühlingserwachen, Bepflanzung von Blumenkästen flossen genauso in den Wettbewerb ein, wie Teamarbeit oder Kommunikation mit den Bewohnern. Es siegte offiziell zwar nur ein Team, aber eigentlich gewannen alle, Auszubildende genauso wie Mitarbeiter des Wohnparks und der Bildungswerkstatt. Vor allem aber die Bewohner: Für sie ist der Frühling noch etwas bunter geworden! ■

MEDITERRANE GERICHTE ZUBEREITET

„Schüler kochen für Schüler“ im Wohnpark Zippendorf – mit spanischen Spezialitäten

Kürzlich wurde im Wohnpark Zippendorf gekocht. Das ist an sich nichts Ungewöhnliches, aber diesmal war vieles anders, denn Siebentklässler, Altenpflege-Auszubildende und Schüler, die im August ihre Pflege-Ausbildung anfangen, bereiteten gemeinsam spanische Spezialitäten zu, zum Beispiel Kartoffel-Tortillas, Fideuà (Paella mit Nudeln) und Tapas. Hilfe beka-

men sie dabei von den Wohnpark-Profiköchen. Für die Aktion kooperierte der Wohnpark mit dem Campus am Ziegelsee.

„Schüler kochen für Schüler“ war auch als „teambildende Maßnahme“ gedacht, denn einerseits arbeiteten deutsche und spanische junge Leute hierbei zusammen und andererseits Auszubildende des ersten und des zweiten Lehrjahres.

Britta Schermer, die Pflegeleiterin des Wohnparks Zippendorf, sagt: „Wir wollen optimale Ausbildungsbedingungen schaffen, dazu gehören auch solche Aktionen.“ Und schmunzelnd fügt sie hinzu: „Wir sind hier auch so eine Art Animatoren.“ Animierte werden sollen in erster Linie Schüler, sich für eine Pflege-Ausbildung im Wohnpark zu entscheiden.

Allen, die hier erfolgreich den Beruf des examinierten Altenpflegers erlernen, bietet das Unternehmen eine Übernahmegarantie. „Bewerbungen um eine Ausbildung bei uns nehmen wir jederzeit gern entgegen“, sagt Britta Schermer. Eine Kochaktion wird es im Wohnpark übrigens schon bald wieder geben, dann vielleicht mit einem etwas anderen Konzept. ■



KURZINFOS

WOHN PARK ZIPPENDORF
Alte Dorfstraße 45
19063 Schwerin
Telefon: 03 85 / 20 10 10-0
www.wohnpark-zippendorf.de
info@wohnpark-zippendorf.de



Lucia und Isreal (linkes Foto) kümmern sich hier um die Nudeln, während Wohnpark-Koch René zusammen mit Raquel und Francisco (v. l.) Zwiebeln und Knoblauch vorbereitet.



Fotos: SN live